

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung IIIa2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 1.4.1963, 8.30 Uhr

Von Sonntag auf Montag sind unter mäßigen Winden aus nordwestlicher Richtung im Raume Arlberg, nördliche Kalkalpen und Kitzbühel 15 - 25 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols waren nur bis 10 cm Neuschnee, in Osttirol nur Neuschneespueren zu verzeichnen. Damit tritt keine wesentliche Verschärfung der Lage ein, jedoch bleibt in den Seitentälern auch für die Talregion akute Lawinengefahr. Vor allem sind Abgänge aus Süd bis ostgerichteten Einzugsgebieten zu erwarten. Wegen außerordentlicher Schneebrettgefahr sind Schitouren zu unterlassen.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Mit mäßigen Winden aus nordwestlicher Richtung sind im Bereich Kaunertal in den letzten 24 Stunden nur mehr 3-6 cm Schnee gefallen. Damit ist keine Verschärfung der Lage gegeben, jedoch bleibt eine akute ~~zu~~ Lawinengefahr gegeben. Abgänge sind vor allem aus süd bis ostgerichteten Einzugsgebieten zu erwarten. Den Bereich der Baustellen und Straßen können vor allem Lawinen aus bisher ~~nicht~~ nicht entladenen Hängen erreichen.